Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 113 (1987)

Heft: 50

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zu unserem Titelbild



Spielzeug, Spiel ist Hauptthema dieser Nummer. Wer nicht glaubt, diesem alten Thema Neues hinzufügen zu können, schlägt nach in alten Folianten, oder, zeitgemässer, im neuen Zitatenbuch:

Hoher Sinn liegt oft in kind'schem Spiel.

Schiller

Aus beständiger Anstrengung entsteht eine gewisse Abstumpfung und Schlaffheit des Geistes: und wenn nicht Spiel und Scherz ein gewisses natürliches Vergnügen enthielte, würde nicht eine so heftige Begierde der Menschen darnach streben; obgleich freilich ihr häufiger Genuss der Seele allen Gehalt und alle Kraft rauben würde.

Das Spiel ist das einzige, was Männer wirklich ernst nehmen. Deshalb sind Spielregeln älter als alle Gesetze der Welt. Peter Bamm

(Titelbild: Martin Senn)

Hans Joachim Deckert:

Was ist schon Perestroika gegen Remont?

Wir können in unserem Land alles kaufen und das fast jederzeit. In Moskau wird schon der Kauf einer Klobrille zum mehrtägigen Einkaufsbummel. «Remont», «Pereryw», «Satinitarnij Djen» sind Schlagworte, die das tägliche Leben in Moskau vorläufig stärker bestimmen als Glasnost und Perestroika.



Werner Catrina: Fröhliche Weihnachten,

made in Taiwan

Warum gibt es Lametta, Christbaumkugeln, Lichtgirlanden, die ein Tännlein zum Christbaum machen für so wenig Geld? Weil im Fernen Osten Leute für uns arbeiten, die in der Woche soviel verdienen, wie wir für eine Nordmanntanne ausgeben. Unser Reporter hat solche Weihnachtsfabriken besucht.

Ossi Möhr:

So spielen Kinder heute

Raketen, einarmige Ungeheuer, grausliche aus Hollywoods Alptraumfabrik stammende Monstren aus Kautschuck und Plastik, Computer und mikroprozessorgesteuerte Fernlenkpuppen – spielen unsre Kinder damit? Unser Zeichner kommt zu überraschenden Schlüssen!



Hansjörg Enz:	Auch Spielzeugproduzenten waren einmal böse Buben	Seite 5
Bruno Knobel:	Auf dem Flohmarkt kommen die Gedanken	Seite 7
Oliver Schopf:	Unheimliche Begegnung	Seite 17
René Regenass:	Rumm, schramm, zisch, was liegt da auf dem Spielzeugtisch	Seite 20
Hans A. Jenny:	Spielzeug – anno Nostalgia Sei	iten 28/29
Mordillo:	Wenn Drachen steigen	Seite 35
Peter Weingartner:	Polyjou – das polyvalente Spielzeug	Seite 31



Nebelspalter

Die satirische Schweizer Zeitschrift 113. Jahrgang Gegründet 1875

Redaktion: Werner Meier-Léchot (Chefredaktor), Hansjörg Enz Redaktionssekretariat: Vreni Schawalder

Umbruch: Werner Lippuner

Redaktionsadresse: Postfach, 9400 Rorschach Telefon 071/41 43 41

Der Nebelspalter erscheint jeden Donnerstag

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen. Korrespondenz über solche Beiträge ist nur in Ausnahmefällen möglich.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration: E. Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus, 9400 Rorschach. Telefon 071/41 43 41 – 41 43 42 Einzelnummer Fr. 3.-

Abonnementspreise

Schweiz: 12 Monate Fr. 92.— 6 Monate Fr. 50.—
Europa*: 12 Monate Fr. 106.— 6 Monate Fr. 57.—

Übersee *: 12 Monate Fr. 139.— 6 Monate Fr. 73.—
*inkl. Land- und Seepostporto. Luftpostpreise auf Anfrage.

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn keine Abbestellung erfolgt.

Postcheck St.Gallen 90-326-1. Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.

Anzeigenverwaltung:

E. Löpfe-Benz AG, Druck- und Verlagshaus 9400 Rorschach Tel. 071/41 43 41 — 41 43 42

Tel. 071/41 43 41 – 41 43 4

Büro Zürich: Säntisstrasse 15, 8008 Zürich
Tel. 01/55 84 84
Postadresse: Postfach 922, 8034 Zürich

Pour la Suisse romande: Presse Publicité SA, case postale 258
1211 Genève 11, Tel. 022/35 73 40/49

Touristikwerbung: Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61 8942 Oberrieden, Tel. 01/720 15 66

Inseraten-Annahmeschluss: Ein- und zweifarbige Inserate: 11 Tage vor Erscheinen.
Vierfarbige Inserate: 4 Wöchen vor Erscheinen.

Insertionspreise: Nach Tarif 1987/1